



Sicherheitsdatenblatt

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 und
Verordnung (EU) Nr. 453/2010 (REACH)

Handelsname: **CK, Einzeltest**

Materialnummer: CK 321

Erstellt am: 30.06.2015

Version: 2.1

Ersetzt Version vom 01.09.2010

Seite 1 von 7

ABSCHNITT 1: Bezeichnung des Stoffes bzw. des Gemischs und des Unternehmens

1.1 Produktidentifikator

Handelsname CK, Einzeltest
Mat.-Nr. CK 321

1.2 Relevante identifizierte Verwendungen des Stoffs oder Gemischs und Verwendungen, von denen abgeraten wird

Allgemeine Verwendung Reagenz zur In-vitro-Diagnostik
Nur zur berufsmäßigen Verwendung

1.3 Einzelheiten zum Lieferanten, der das Sicherheitsdatenblatt bereitstellt

Firmenbezeichnung Diaglobal GmbH
Innovationspark Wuhlheide
Köpenicker Str. 325
12555 Berlin
E-Mail: Info@diaglobal.de
Tel: +49 (0)30 / 6576-2597
Fax: +49 (0)30 / 6576-2517

1.4 Notrufnummer +49 (0)30 / 6576-2597 (während der normalen Geschäftszeiten)

ABSCHNITT 2: Mögliche Gefahren

2.1 Einstufung des Stoffs oder Gemischs

Das Kit CK 321 enthält Einzeltestküvetten mit Puffer R1, Startkappen R2 und Reaktionsgefäße mit Verdünnungslösung R3.
R1, R2 und R3 sind Gemische.

Einstufung gemäß EG-Verordnung 1272/2008 (CLP)

R1: Repr.1A; H360D Kann das Kind im Mutterleib schädigen.
R2 und R3: Keine gefährlichen Gemische
Die Einstufung von R1 ist bestimmend für die Kennzeichnung des Kits.

2.2 Kennzeichnungselemente

Kennzeichnung CLP

Gefahrenpiktogramm



Signalwort

Gefahr

Gefahrenhinweise
H360D

Kann das Kind im Mutterleib schädigen.

Sicherheitshinweise
P201
P280
P308+P313

Vor Gebrauch besondere Anweisungen einholen.
Schutzhandschuhe/Schutzkleidung/Augenschutz tragen.
Bei Exposition oder falls betroffen: Ärztlichen Rat einholen/ärztliche Hilfe hinzuziehen.

2.3 Sonstige Gefahren Keine bekannt

ABSCHNITT 3: Zusammensetzung / Angaben zu Bestandteilen

3.1 Stoffe Nicht anwendbar



Sicherheitsdatenblatt

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 und
Verordnung (EU) Nr. 453/2010 (REACH)

Handelsname: **CK, Einzeltest**

Materialnummer: CK 321

Erstellt am: 30.06.2015

Version: 2.1

Ersetzt Version vom 01.09.2010

Seite 2 von 7

3.2 Gemische

Chemische Charakterisierung

R1: Wässrige Lösung
R2: Festphasen-Reagenz auf Polypropylen-Basis
R3: Wässrige Lösung

Gefährliche Inhaltsstoffe

R1: Bezeichnung Imidazol
CAS Nr. 288-32-4
Einstufung Acute Tox. 4; H302
Skin Corr. 1B; H314
Eye Dam. 1; H318
Repr. 1A; H360D

Gehalt 0,6 %
R2 und R3: Die Gemische enthalten keine Gefahrstoffe in Mengen, die nach geltendem Recht in diesem Abschnitt genannt werden müssen.

Zusätzlicher Hinweis Die Gemische R1 und R3 enthalten Natriumazid (<0,1 %) als Konservierungsmittel.

ABSCHNITT 4: Erste-Hilfe-Maßnahmen

4.1 Beschreibung der Erste-Hilfe-Maßnahmen

Allgemeine Hinweise Kontaminierte Kleidung sofort ausziehen.
Dem behandelnden Arzt dieses Sicherheitsdatenblatt vorzeigen.
Nach Einatmen An die frische Luft bringen.
Nach Hautkontakt Betroffene Stellen mit viel Wasser abwaschen.
Nach Augenkontakt Augen mehrere Minuten mit viel Wasser gründlich ausspülen und Arzt konsultieren.
Vorhandene Kontaktlinsen nach Möglichkeit entfernen.
Bei anhaltender Augenreizung Arzt konsultieren.
Nach Verschlucken Sofort Mund mit Wasser ausspülen und reichlich Wasser nachtrinken. Bei anhaltenden Beschwerden Arzt aufsuchen.

4.2 Wichtigste akute und verzögert auftretende Symptome und Wirkungen

Symptome Keine bekannt

4.3 Hinweise auf ärztliche Soforthilfe oder Spezialbehandlung

Behandlung Symptomatische Behandlung

ABSCHNITT 5: Maßnahmen zur Brandbekämpfung

5.1 Löschmittel

Geeignete Löschmittel Keine Beschränkung
Die Flüssigkeit ist nicht brennbar. Löschmaßnahmen auf die Umgebung abstimmen.

Aus Sicherheitsgründen ungeeignete Löschmittel Keine bekannt

5.2 Besondere vom Stoff oder Gemisch ausgehende Gefahren

Thermische Zersetzung Mit gefährlichen Zersetzungen ist nicht zu rechnen.
Durch Umgebungsbrand Entstehung gefährlicher Dämpfe möglich

5.3 Hinweise für die Brandbekämpfung

Besondere Schutzausrüstung bei der Brandbekämpfung Hautkontakt durch Einhalten eines Sicherheitsabstandes vermeiden. Bei Umgebungsbrand: Umgebungsluftunabhängiges Atemschutzgerät tragen.

Sicherheitsdatenblatt

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 und
Verordnung (EU) Nr. 453/2010 (REACH)



Handelsname: **CK, Einzeltest**

Materialnummer: CK 321

Erstellt am: 30.06.2015

Version: 2.1

Ersetzt Version vom 01.09.2010

Seite 3 von 7

ABSCHNITT 6: Maßnahmen bei unbeabsichtigter Freisetzung

- 6.1 Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen, Schutzausrüstungen und in Notfällen anzuwendende Verfahren** Berührung mit den Augen und der Haut vermeiden.
Für ausreichende Lüftung sorgen.
Geeignete Schutzkleidung tragen.
- 6.2 Umweltschutzmaßnahmen** Nicht in Oberflächengewässer oder Kanalisation gelangen lassen.
- 6.3 Methoden und Material für Rückhaltung und Reinigung**
Maßnahmen bei Verschütten Bindemittel Mit inertem flüssigkeitsbindendem Material (z.B. Sand, Silikagel, Sägemehl) aufnehmen. Spezielle Maßnahmen zur Schadensbegrenzung sind nicht erforderlich.
- 6.4 Verweis auf andere Abschnitte** Das aufgenommene Material gemäß Abschnitt 13. Hinweise zur Entsorgung behandeln.

ABSCHNITT 7: Handhabung und Lagerung

- 7.1 Schutzmaßnahmen zur sicheren Handhabung**
Hinweise zum sicheren Umgang Berührung mit Augen und Haut vermeiden.
Arbeitsplatz und Geräte sauber halten.
Arbeitsraum gut lüften.
Schutz- und Hygienemaßnahmen Im Anwendungsbereich nicht essen, trinken oder rauchen.
Vor Pausen und nach Arbeitsende Hände waschen.
Kontaminierte Kleidung wechseln.
Vor dem Betreten von Räumen, in denen gegessen wird, Laborkittel ablegen.
- 7.2 Bedingungen zur sicheren Lagerung unter Berücksichtigung von Unverträglichkeiten**
Lagerung Bei +2 bis +8°C lagern.
Vor Hitze und starker Lichteinwirkung schützen.
Anforderung an Lagerräume Keine besonderen Anforderungen
Zusammenlagerungshinweise Keine
- 7.3 Spezifische Endanwendungen** Labordiagnostik

ABSCHNITT 8: Begrenzung und Überwachung der Exposition/Persönliche Schutzausrüstungen

- 8.1 Zu überwachende Parameter**
MAK - Wert Enthält keine Stoffe mit Arbeitsplatzgrenzwerten.
- 8.2 Begrenzung und Überwachung der Exposition am Arbeitsplatz**
Atemschutz Keiner
Augenschutz Schutzbrille mit Seitenschutz
Handschutz Einweghandschuhe gemäß EN 374, Handschuhe vor dem Ausziehen mit Wasser und Seife reinigen.



Sicherheitsdatenblatt

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 und
Verordnung (EU) Nr. 453/2010 (REACH)

Handelsname: **CK, Einzeltest**

Materialnummer: CK 321

Erstellt am: 30.06.2015

Version: 2.1

Ersetzt Version vom 01.09.2010

Seite 4 von 7

ABSCHNITT 9: Physikalische und chemische Eigenschaften

9.1 Angaben zu den grundlegenden physikalischen und chemischen Eigenschaften

R1

Aussehen	Form: flüssig Farbe: farblos
Geruch	Charakteristisch
Geruchsschwelle	Keine Daten verfügbar
pH-Wert	pH 6,1 -6,3
Schmelzpunkt/Gefrierpunkt	Ca. 0°C
Siedebeginn/Siedebereich	Ca. 100°C
Flammpunkt/Flammbereich	Keine Daten verfügbar
Verdampfungsgeschwindigkeit	Keine Daten verfügbar
Selbstentzündlichkeit	Das Produkt ist nicht selbstentzündlich.
Explosionsgefahr	Das Produkt ist nicht explosionsgefährlich.
Dampfdruck bei 20°C	Keine Daten verfügbar
Relative Dampfdichte	Keine Daten verfügbar
Dichte	Keine Daten verfügbar
Löslichkeit in Wasser	Vollständig mischbar

R2

Aussehen	Fest
Geruch	Geruchlos
Geruchsschwelle	Nicht relevant
pH-Wert	Nicht relevant
Schmelzpunkt/Gefrierpunkt	Nicht relevant
Siedebeginn/Siedebereich	Nicht relevant
Flammpunkt/Flammbereich	Keine Daten verfügbar
Verdampfungsgeschwindigkeit	Nicht relevant
Selbstentzündlichkeit	Das Produkt ist nicht selbstentzündlich.
Explosionsgefahr	Das Produkt ist nicht explosionsgefährlich.
Dampfdruck bei 20°C	Nicht relevant
Relative Dampfdichte	Nicht relevant
Dichte	Nicht relevant

R3

Aussehen	Form: flüssig Farbe: farblos
Geruch	Geruchlos
Geruchsschwelle	Keine Daten verfügbar
pH-Wert	pH 7,4-7,8
Schmelzpunkt/Gefrierpunkt	Ca. 0°C
Siedebeginn/Siedebereich	Ca. 100°C
Flammpunkt/Flammbereich	Keine Daten verfügbar
Verdampfungsgeschwindigkeit	Keine Daten verfügbar
Selbstentzündlichkeit	Das Produkt ist nicht selbstentzündlich.
Explosionsgefahr	Das Produkt ist nicht explosionsgefährlich.
Dampfdruck bei 20°C	Keine Daten verfügbar
Relative Dampfdichte	Keine Daten verfügbar
Dichte	Keine Daten verfügbar



Sicherheitsdatenblatt

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 und
Verordnung (EU) Nr. 453/2010 (REACH)

Handelsname: **CK, Einzeltest**

Materialnummer: CK 321

Erstellt am: 30.06.2015

Version: 2.1

Ersetzt Version vom 01.09.2010

Seite 5 von 7

ABSCHNITT 10: Stabilität und Reaktivität

10.1 Reaktivität	Bei bestimmungsgemäßem Gebrauch keine gefährlichen Reaktionen bekannt
10.2 Chemische Stabilität	Stabil unter den angegebenen Lagerungsbedingungen
10.3 Möglichkeiten gefährlicher Reaktionen	Keine gefährlichen Reaktionen bekannt
10.4 Zu vermeidende Bedingungen	Vor Hitze und starker Lichteinwirkung schützen
10.5 Unverträgliche Materialien	Starke Säuren und Laugen
10.6 Gefährliche Zersetzungsprodukte	Bei bestimmungsgemäßer Lagerung keine Zersetzungsprodukte bekannt

ABSCHNITT 11: Toxikologische Angaben

11.1 Angabe zu toxikologischen Wirkungen

Akute Toxizität	Für das Produkt sind keine Daten verfügbar.
Ätz-/Reizwirkung auf die Haut	Keine Daten verfügbar
Schwere Augenschädigung-/ Reizung	Keine Daten verfügbar
Sensibilisierung der Atemwege /Haut	Keine Daten verfügbar
Keimzell-Mutagenität	Keine Daten verfügbar
Karzinogenität	Enthält keinen als krebserzeugend eingestuftem Bestandteil.
Reproduktionstoxizität	Repr. 1B: H360 = Kann das Kind im Mutterleib schädigen.
Wirkungen auf und über die Muttermilch	Keine Daten verfügbar
Spezifische Zielorgan-Toxizität bei einmaliger Exposition	Keine Daten verfügbar
Spezifische Zielorgan-Toxizität bei wiederholter Exposition	Keine Daten verfügbar
Aspirationstoxizität	Keine Daten verfügbar

ABSCHNITT 12: Umweltbezogene Angaben

12.1 Toxizität	
Aquatische Toxizität	Für das Produkt sind keine Daten verfügbar.
Wassergefährdungsklasse	1 (Selbsteinstufung) : schwach wassergefährdend
12.2 Persistenz und Abbaubarkeit	Keine Daten verfügbar
12.3 Bioakkumulationspotential	Keine Daten verfügbar
12.4 Mobilität im Boden	Keine Daten verfügbar
12.5 Ergebnisse der PBT- und vPvB-Beurteilung	Nicht anwendbar
12.6 Andere schädliche Wirkungen	Keine Daten verfügbar
Weitere Hinweise	Nicht in Oberflächengewässer oder Kanalisation gelangen lassen



Sicherheitsdatenblatt

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 und
Verordnung (EU) Nr. 453/2010 (REACH)

Handelsname: **CK, Einzeltest**

Materialnummer: CK 321

Erstellt am: 30.06.2015

Version: 2.1

Ersetzt Version vom 01.09.2010

Seite 6 von 7

ABSCHNITT 13: Hinweise zur Entsorgung

13.1 Verfahren zur Abfallbehandlung

Produkt 160506: Laborchemikalien, die aus gefährlichen Stoffen bestehen oder solche enthalten, einschließlich Gemische von Laborchemikalien.
Abfallschlüssel Sonderabfall. Entsorgung gemäß den behördlichen Vorschriften.

Verpackung 160505: Entsorgung gemäß den behördlichen Vorschriften.
Abfallschlüssel Nicht kontaminierte und restentleerte Verpackungen können einer Wiederverwertung zugeführt werden.

ABSCHNITT 14: Angaben zum Transport

- 14.1 UN-Nummer** ADR, IMDG, IATA Nicht als Gefahrgut eingestuft
- 14.2 Ordnungsgemäße UN-Versandbezeichnung** ADR,IMDG, IATA Nicht als Gefahrgut eingestuft
- 14.3 Transportgefahrenklassen** Nicht als Gefahrgut eingestuft
- 14.4 Verpackungsgruppe** Nicht als Gefahrgut eingestuft
- 14.5 Umweltgefahren** Nicht als Gefahrgut eingestuft
- 14.6 Besondere Vorsichtsmaßnahmen für den Verwender** Kein Gefahrgut im Sinne ADR/RID, ADN, IMDG-Code, IATA-DGR
- 14.7 Massengutbeförderung gemäß Anhang II des MARPOL-Übereinkommens 73/78 und gemäß IBC-Code** Nicht anwendbar

ABSCHNITT 15: Rechtsvorschriften

15.1 Vorschriften zur Sicherheit, Gesundheits- und Umweltschutz/spezifische Rechtsvorschriften für den Stoff oder das Gemisch

Nationale Vorschriften Deutschland
Lagerklasse 12 = Nichtbrennbare Flüssigkeiten
Wassergefährdungsklasse 1 = Schwach wassergefährdend

15.2 Stoffsicherheitsbeurteilung Stoffsicherheitsbeurteilungen für Stoffe dieser Mischung wurden nicht durchgeführt.

Sicherheitsdatenblatt

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 und
Verordnung (EU) Nr. 453/2010 (REACH)



Handelsname: **CK, Einzeltest**

Materialnummer: CK 321

Erstellt am: 30.06.2015

Version: 2.1

Ersetzt Version vom 01.09.2010

Seite 7 von 7

ABSCHNITT 16: Sonstige Angaben

Weitere Informationen

Wortlaut der H-Sätze unter Abschnitt 2 und 3:

H302	Gesundheitsschädlich bei Verschlucken
H314	Verursacht schwere Verätzungen der Haut und schwere Augenschäden
H318	Verursacht schwere Augenschäden
H360D	Kann das Kind im Mutterleib schädigen

Abkürzungen:

Acute Tox.	Akute Toxizität
Eye Dam.	Schwere Augenschädigung
Repr.	Reproduktionstoxizität
Skin Corr.	Ätzwirkung auf die Haut

Literatur: BG RCI: Merkblatt MO39 „Fruchtschädigungen, Schutz am Arbeitsplatz“

Grund der letzten Änderungen: Allgemeine Überarbeitung
Einstufung gemäß
Verordnung EG 1272/2008

Die vorstehenden Angaben stützen sich auf den heutigen Stand unserer Kenntnisse. Sie sichern jedoch nicht die Einhaltung bestimmter Eigenschaften im Sinne der Rechtsverbindlichkeit zu.